

Die Strategie der Stadtväter und -mütter von Vilnius, wie sie Investoren in die litauische Metropole locken, scheint aufzugehen. Die Financial Times wählt die Stadt an die 7. Stelle der attraktivsten mittelgroßen Städte der Welt, in denen man sein Geld anlegen sollte.



Blick auf das Finanzviertel von Vilnius. (Foto Peggy und Marco Lachmann-Anke)

Dabei steht Vilnius in seiner Kategorie neben Zürich, Belfast, Luxemburg, Genf, Edinburgh und Aberdeen.

Das *fDi magazine*, ein Finanz-Rating-Magazin für ausländische Direktinvestition, eine Abteilung der Financial Times, veröffentlicht alle zwei Jahre eine Bewertung von Regionen und Städten, die für viele Kapitalanleger die Grundlage ihrer Anlagestrategie bilden.

Vilnius belegte in allen fünf Kategorien ein gutes Ergebnis. In der Kategorie Geschäftsklima (*Business Friendliness*) landete die Hauptstadt Litauens auf Platz 6 der Weltrangliste. Noch vor Luxemburg.

In der Kategorie Vernetzungsgrad (*Connectivity*) wählte das fDi Intelligence-Expertenteam Vilnius an die 7. Stelle. In der Kategorie Wirtschaftliches Potenzial (*Economic Potential*) steht die Stadt weltweit auf Rang 9.

Neu in die Top10 eingestiegen ist Vilnius in der Kategorie Humanressourcen und Lebensqualität (*Human Capital and Lifestyle*): Platz 9. In der Kategorie Wirtschaftlichkeit/Kosteneffektivität (*Cost Effectiveness*) landete die 575.000-Einwohner-Stadt auf Platz 2.

Jared Isaacman, US-amerikanischer Multimilliardär und Gründer von Harbourtech, dem führenden amerikanischen Point of sale-System-Anbieter, anlässlich der Eröffnung einer Niederlassung in der Stadt:

„Nach meinem ersten Besuch in Vilnius, kam es mir vor, als wäre diese Stadt eine kleinere Version von Silicon Valley; das kam absolut unerwartet. Die Stadt, ihre Infrastruktur und die Technologie-Freundlichkeit hinterließen einen bleibenden Eindruck.“ Quelle für diese Aussage ist ein Presstext von Go Vilnius.

Im europäischen Vergleich der mittelgroßen Städte landete Vilnius an 3. Stelle. Einen Platz vor Liverpool, hinter Stettin und Bordeaux.

Ebenfalls hervorragend platziert in der Kategorie mittelgroßer Städte sind Edinburgh und Aberdeen in Schottland und Belfast, Nordirland.

Top 10 des weltweiten Rankings der mittelgroßen Städte nach Financial Times

1. Zürich, Schweiz
2. Belfast, Nordirland
3. Luxemburg, Luxemburg
4. Genf, Schweiz
5. Edinburgh, Schottland
6. Aberdeen, Schottland
7. Vilnius, Litauen
8. Silao, Mexiko
9. Manama, Bahrain
10. San José, Costa Rica

ap